

OBER GRAFENdorf

WINTER 2019

MARKTGEMEINDE



Information beginnt genau hier >>>

Wahlen 2020

Auszeichnungen der letzten Monate

Zukunftsworkshop Stadterneuerung



Werte Ober-Grafendorferin! Werter Ober-Grafendorfer!

In der aktuellen Ausgabe finden Sie einen Bericht zu dem Abschlussworkshop der Stadterneuerung. Die Stadterneuerung begleitete uns über fünf erfolgreiche Jahre und hat uns viele Handlungsfelder zur positiven Entwicklung unserer Gemeinde aufgezeigt. Unter anderem haben wir erkannt, dass unser Ortszentrum – das Herz der Gemeinde – vitaler werden muss. Die Ersten wichtigen Schritte haben wir in den letzten Jahren mit der Erneuerung der Hauptstraße, mit dem Ankauf des Roth Hauses und dem bereits begonnenen Gesundheitszentrum in unserer Ortsmitte gesetzt. Engagiert war die Gemeinde bei der Unterstützung der Erneuerung der Dorfkapellen in den Katastralgemeinden. Denn bei aller Wichtigkeit des Zentrums muss die Ausgewogenheit zwischen Zentrum und Katastralgemeinden im Blick bleiben. Ich denke, das ist uns in den vergangenen fünf Jahren gut gelungen. Was mich besonders freut ist, dass wir in den vergangenen Jahren unseren Schuldenstand stark reduzieren konnten, damit wir für die künftigen Aufgaben (Kirchen & Gemeindeplatzerneuerung sowie die Gestaltung des Hauptplatzes) bestens gerüstet sind.



Ich möchte der NMS Ober-Grafendorf und vor allem **Shamina Krammer** herzlich gratulieren! Denn beim Bewerb um die Gestaltung der „Weihnachtskarten der Landeshauptfrau und der Landesräte“ konnte die NMS Ober-Grafendorf wiederum als Sieger hervorgehen. Unter 860 eingereichten Arbeiten wurde die Zeichnung von Shamina Krammer durch eine hochkarätig besetzte Jury als Sieger gekürt. Nach dem Sieg vor 2 Jahren und dem 2. Platz im vorigen Jahr hat sich die NMS Ober-Grafendorf wiederum diesen begehrten Preis geholt.

Abschließend darf ich Ihnen und Ihren Familien ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und viel Glück und Gesundheit für ein erfülltes Jahr 2020 wünschen.

Ihr Bürgermeister DI (FH) Rainer Handfinger



MEDIENINHABER & HERAUSGEBER:

Das ist die offizielle Gemeindezeitung
der Marktgemeinde Ober-Grafendorf
Hauptplatz 2 | A-3200 Ober-Grafendorf | Niederösterreich
Telefon: +43 (0)2747 / 2313-0 | Fax: +43 (0)2747 / 2313-200
gemeindeamt@ober-grafendorf.at | www.ober-grafendorf.at
DVR-Nummer: 82007

Redaktion, Design, Konzeption und Umsetzung:

Marktgemeinde Ober-Grafendorf:
tamara.czuberny-lederer@ober-grafendorf.at

Druck: Henzl Media | **Fotos:** WEGERBAUER • FOTO DURL
ISTOCKPHOTO • PRIVAT • GEMEINDE

WIO Gutscheine

lange bewährt
und immer ein Hit.

Um die heimische Wirtschaft zu stärken, hat die Wirtschaft Ober-Grafendorf schon lange die WIO Gutscheine ins Leben gerufen. Vielleicht fehlt Ihnen noch die zündende Idee für Ihr Weihnachtsgeschenk? Gutscheine sind immer die passende Wahl!

**Erhältlich bei der
Raiffeisenbank Ober-Grafendorf.**



Gemeinderatswahlen 26. JÄNNER 2020

Am 26. Jänner 2020 wird der Gemeinderat in Niederösterreich neu gewählt. Die Wählerversandigungskarte wird Anfang Jänner per Post zugestellt. Da die Wahl mit Wahlkarte immer beliebter wird, hier einige Informationen dazu:

Vor dem Wahltag: Per Briefwahl; Die Wahlkarte muss bis spätestens 26. Jänner 2020 um 6.30 Uhr bei der Gemeinde einlangen. Die Zustellung der Wahlkarte erfolgt eingeschrieben und nachweislich auf Ihre angegebene Zustelladresse. Die Vollmacht zum Antrag einer Wahlkarte sowie der Antrag zur Wahlkarte steht wie immer zeitgerecht auf der Gemeindehomepage zum Download bereit.

Am Wahltag: Durch persönliche Stimmabgabe in jedem Sprengel Ihrer Gemeinde. Unterschriebene Briefwahlkarten müssen in Ihrem Wahlsprenkel bis zum Schließen des Wahllokals abgeben werden. Der Besuch der besonderen Wahlbehörde ist nur innerhalb des Gemeindegebietes möglich.



Beantragen einer Wahlkarte

Wahlkarte möglichst frühzeitig beantragen!

Wahlkarten und Vollmachten können **nicht** per Telefon beantragt werden.

Es dürfen max. 2 Wahlkarten per Vollmacht beantragt werden.

Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online Anträge ist der 22. Jänner 2020 um 24.00 Uhr.

Wenn eine Abholung durch Antragsteller oder einen Bevollmächtigten gewährleistet ist, können schriftliche Anträge bis Freitag den 24. Jänner 2020, 12.00 Uhr erfolgen.

Eine persönliche Antragstellung ist bis Freitag, den 24. Jänner 2020, 12.00 Uhr möglich.

Wettbewerb KOMM:KOMM

Kommunikation in NÖ Gemeinden Top!

270 Einreichungen aus 143 Gemeinden machten den, von der Kultur.Region. Niederösterreich erstmals initiierten, Wettbewerb „KOMM:KOMM (KOMMunale KOMMunikation) in Niederösterreich“ zum großen Erfolg. In einem Festakt am 7. Oktober 2019 zeichnete Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner die besten Kommunikationsleistungen aus.

Zuschlag für Ober-Grafendorf WiFi4EU

Es gibt immer wieder EU-Förderungen für Gemeinden in Form von unterschiedlichen Calls. Besonders erfolgreich ist das Programm „WiFi4EU“, vor allem in Niederösterreich. Insgesamt waren bereits 102 NÖ Gemeinden bei den vergangenen 3 Calls erfolgreich.

Für NÖ heißt dies € 1.530.000,- an Unterstützung für Gemeinden für die Errichtung von kostenlosem WLAN an öffentlichen Plätzen, für den Bezirk St. Pölten-Land € 75.000,- (= € 15.000,- je Gemeinde). Im Rahmen eines Festaktes erhielten diese Gemeinden nun Fördertafeln, mit der sie die kostenlosen öffentlichen WLAN-Plätze für alle Nutzer gut sichtbar beschildern können.

EU-Landesrat Martin Eichtinger lobte die Gemeinden und ihr Engagement: „Die EU hat ein sehr breites Angebot an Unterstützungen, die sich zum Teil direkt an Gemeinden richten. Ich bin sehr froh und stolz, dass so viele Gemeinden aus Niederösterreich so clever sind, diese Chance zu ergreifen und EU-Förderungen in Anspruch nehmen!“ Walter Kirchler, Geschäftsführer der NÖ.Regional.GmbH: „Die Digitalisierung ist für uns in der Regionalentwicklung ein wichtiges Thema. Ein kostenloses WLAN in jeder Gemeinde vorzufinden gilt schon als üblicher Standard und wird



In der Kategorie Homepage erreichte die Marktgemeinde Ober-Grafendorf einen sehr guten 5. Platz wo sich mit anderen größeren Gemeinden gemessen wurde. Martin Lammerhuber (GF Kulturregion NÖ), Karl Hintermeier (Agentur Message), Bgm. DI (FH) Rainer Handlfinger, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Nicole Weidenauer, Tamara Czuberny-Lederer



Foto: EU-Landesrat Martin Eichtinger und Martin Selmayr (Leiter der Vertretung der Europäischen Kommission in Österreich) verleihen dem GGR BM Ing. Thomas Zeilinger die „WiFi4EU“-Fördertafeln.
Copyright: Fotograf und Fee

nicht nur von den eigenen GemeindebürgerInnen erwartet, sondern vor allem auch von Gästen. Es ist wichtig, dass auch ländliche Gemeinden diesem Anspruch gerecht werden können und den technologischen Anschluss nicht verlieren.“ Städtepartnerschaften & Städtetzwerke, „Erasmus+“: Jugendschwerpunkt für Auslandsaufenthalte und das Programm „WiFi4EU“: WLAN-Förderung für Ihre Gemeinde waren die ersten drei Fördercalls, über die anwesenden GemeindevertreterInnen praxisnahe Einblicke zu Ziel, Antrag und Umsetzung im Rahmen der ersten Veranstaltung zum Thema „Gemeinde und EU“ erhielten. Die Reihe wird 2020 fortgesetzt und weitere relevante Fördermöglichkeiten den Gemeinden vorgestellt.



Auszeichnung als Gesunde Gemeinde

Unsere „Gesunde Gemeinde“ wurde mit der besonderen Auszeichnung „Plakette - Gesunde Gemeinde“ von »Tut Gut« Niederösterreich geehrt. Erhalten haben wir sie wegen der großartigen Arbeit des Arbeitskreises. Herzlichen Dank an alle, die über die Monate und Jahre ihre Gedanken und Projekte in die „Gesunde Gemeinde“ eingebracht haben!

51 Auszeichnungen für Ehrenamtliche bei »Tut gut«-Regionalgala NÖ-Mitte

Am 11. Oktober 2019 startete die »Tut gut!«-Regionaltour „NÖ Mitte“ in der Styx-Remise in Ober-Grafendorf. Unter dem Motto „Gesundheit macht Station“ wurde Jung und Alt untertags ein tolles Programm geboten. Eine Gesundheitsstraße, ein Live-Show-Kochen, ein Kindertheater mit Paul Sieberer, eine Lesung mit Wolfram Pirchner sowie Vorträge zu den Themen „Demenz“ und „Schlaganfall“ waren nur einige der Höhepunkte.

Bei der »Tut gut!«-Regionalgala am Abend wurden die verschiedenen Programme der Initiative »Tut gut!« ausgezeichnet. „Wir konnten heute 51 Auszeichnungen von Programmen in der Region NÖ-Mitte vornehmen. Das zeigt, wie viele Ehrenamtliche im Gesundheitsbereich an einem Strang ziehen. Sie alle verfolgen - wie auch die Initiative »Tut gut!«, das Ziel, die Lebensjahre in Gesundheit zu steigern und dafür gebührt Ihnen ein besonderer Dank“, so Landesrat Martin Eichtinger.



vlnr: Mag.a Alexandra Pernsteiner-Kappl (TutGut NÖ), Vbgm. Andrea Kotmiller, GR DI Markus Schmidinger (Arbeitskreisleiter), LR Dr. Martin Eichtinger



Eine Delegation des Arbeitskreises „Gesunde Gemeinde“ bei der »TutGut!« Regionalgala. vlnr: Mag.a Elfriede Riesinger (Geschäftsführerin NOEGUS), LR Dr. Martin Eichtinger, Mag.a Christa Kummer, Vbgm. Andrea Kotmiller, Mag.a Alexandra Pernsteiner-Kappl (»TutGut!« NÖ), GR Ingeborg Schweinzer, GR DI Markus Schmidinger (Arbeitskreisleiter), DI Ines Hochreiter

Die Auszeichnungen im Detail:

- | | |
|--|---|
| » 11 Grundzertifizierungen »Gesunde Gemeinde« | » 1 ISO-Zertifikat »Gesunder Gemeindebetrieb« |
| » 19 Plaketten »Gesunde Gemeinde« | » 4 Plaketten »Gesunde Schule« |
| » 1 Urkunde »Auf dem Weg zum Gesunden Betrieb« | » 5 Plaketten »Vitalküche« |
| » 1 Plakette »Gesunder Betrieb« | » 4 Plaketten »tut gut«-Wirt |
| » 1 Plakette »Gesunder Gemeindebetrieb« | » 4 Plaketten »tut gut«-Prädikatswirt |

Ober-Grafendorf feiert 20 Jahre Klimabündnis-Gemeinde

Klimaschutz ist in aller Munde. Die Vorreiter auf kommunaler Ebene wurden vom Klimabündnis Niederösterreich in Baden vor den Vorhang geholt. Für 20 Jahre im größten Klimaschutz-Netzwerk Österreichs wurde die Gemeinde Ober-Grafendorf geehrt.

Die Auszeichnungsveranstaltung stand unter dem Motto „gemeinden.gestalten.zukunft“. Einen Blick in die Zukunft und einen Faktencheck rund um die Klimakrise lieferte der ORF-Wettermoderator und Klima-Kommunikator Marcus Wadsak. Erster Gratulant war LH-Stv. Stephan Pernkopf: „Mit aktuell 365 Klimabündnis-Gemeinden sind wir Europameister – europaweit sind wir die Region mit den meisten Gemeinden im



Klimabündnis.“ **global denken – lokal handeln.** Das Klimabündnis ist ein globales Klimaschutz-Netzwerk. Die Partnerschaft verbindet indigene Völker in Amazonien mit mehr als 1.700 Gemeinden aus 26 Ländern in Europa. In Österreich setzen sich über 980 Klimabündnis-Gemeinden, 1.200 Klimabündnis-Betriebe sowie 600 Klimabündnis-Schulen und -Kindergärten für Klimaschutz und Regenwald ein.

Auftaktveranstaltung KLAR! Pielachtal

Die Auftaktveranstaltung zur KLAR!-Pielachtal stand ganz im Zeichen „Klimafittes Pielachtal“. Gut 60 interessierte Teilnehmer diskutierten in der Laubenbachmühle über den regionalen Klimawandel bis 2100.

Die Kleinregion Pielachtal beschäftigt sich derzeit intensiv mit den Auswirkungen des bereits bestehenden Klimawandels und gehört damit zu den Modellregionen Österreichs. Dies wird auch vom österreichischen Klima- und Energiefonds anerkannt, der die Region in dieser Vorreiterrolle unterstützt. Die heimischen Gemeinden wollen sich daher bis Anfang 2020 auf einen gemeinsamen Fahrplan zur Umsetzung von ökologischen Anpassungsmaßnahmen zum bereits existenten Klimawandel einigen. Unter den Bürgermeistern herrscht Einigkeit über ein gemeinsames Vorgehen.

Auftaktveranstaltung ist geprägt vom Ziel „Klimafittes Pielachtal!“

Am Samstag, den 19. Oktober 2019 erfolgte dazu eine Veranstaltung für regionale Akteure und interessierte BürgerInnen in der Laubenbachmühle. Der renommierte BOKU-Meteorologe Prof. Herbert Formayer



Gruppenbild-Auftaktveranstaltung © Bildrechte Christian Tillian
vlnr: Wolfgang Stix, Martin Ruhrhofer, Anton Hackner, Edith Kendler, Herbert Formayer, Kurt Wittmann, Barbara Pletzer, DI (FH) Rainer Handlfinger, Alexander Simader, Wolfgang Schoberleitner

hielt dabei einen Fachvortrag über die aktuellen Erkenntnisse zur Klimaentwicklung. Die Ergebnisse sind ernüchternd und zeigen, dass man weltweit mit dieser Veränderung ringt.

Doch sind wir in Österreich noch in einer durchaus guten Lage und können in den kommenden Jahren mit verhältnismäßig geringem Aufwand positive Effekte erzielen.

„Weltweite Tendenzen werden nicht von einzelnen Maßnahmen im Pielachtal abhängen, doch mit guten Anpassungsmaßnahmen können wir innerhalb der Region den Druck lindern,“ beteuert Pielachtal-Obmann Bürgermeister Kurt Wittmann. Damit spricht er wichtige Themen wie Starkregen oder Hangwässer an: „In erster Linie müssen wir unsere Bewohner vor persönlichen Verlusten schützen und gleichzeitig die Zukunft der Jugend bewahren! Hier geht es auch um Existenzen!“

RADL-WADL-PASS war großer Erfolg

Im Zeitraum von Juni bis September wurde erstmalig nach Anregung meiner Person als UGR der umweltbewusste Einkauf durch die Gemeinde durchgeführt. Die Aktion wurde von der Gemeindebevölkerung sehr gut angenommen.

Mit Stichtag 30. September 2019 wurden insgesamt 134 Radl-Wadl-Pässe im Gemeindeamt abgegeben. Dadurch ergibt sich, dass ca. 1.600 Kilometer durch den umweltbewussten Einkauf bei unseren Wirtschaftsbetrieben entweder mit dem Fahrrad oder per Pedes zurückgelegt wurde.

Ein mehr als erfreuliches Ergebnis, das Lust auf mehr macht. So wird die klimafreundliche Aktion auch im nächsten Jahr stattfinden wobei auch der Zeitraum erweitert werden soll. Unter den TeilnehmerInnen wurden



vlr: Bgm. Rainer Handlfinger, GGR Ewald Paukowitsch, Irmgard Gruber, Barbara Ramler, GR Walter Horinek, Hermine Krc.

im öffentlichen Teil der GR-Sitzung vom 30. Oktober 2019 WIO-Gutscheine verlost. Die Gewinner waren Hermine Krc, Irmgard Gruber und Barbara Ramler. Als UGR bedanke ich mich für Ihre rege Beteiligung an der Aktion „Radl-Wadl Pass“. Alle jene BürgerInnen, die heuer noch nicht mitgemacht haben, lade ich jetzt bereits ein, im nächsten Jahr bei der umweltfreundlichen Aktion mitzumachen.

Herzlichst Ihr Umweltgemeinderat Walter Horinek

Zukunfts- workshop

Stadterneuerung

Nach fünf Jahren geht die erste Aktiv-Phase der Stadterneuerung in Ober-Grafendorf zu Ende. Aber die Motivation ist nach wie vor hoch, wie die 30 TeilnehmerInnen des Zukunftsworkshops unter dem Motto „Wir setzen Schritte“ bewiesen.

Nach fünf Jahren wurde Bilanz gezogen, aber vor allem auch in die Zukunft geschaut. Schwerpunkte der vergangenen fünf Jahre waren die erfolgreiche Markenentwicklung und der Prozess der Zentrumsentwicklung. Dabei wurden auch Konzepte zum Verkehr und der Neugestaltung im Zentrum entwickelt. Tolle Beteiligungsmaßnahmen wie der „Schaukasten“ und Planspiele begleiteten den Prozess. Fachleute der TU Wien und des SIR – Salzburger Institut für Raumordnung – wurden einbezogen. Alle Maßnahmen schafften ein neues Bewusstsein für eine „Zentrumsentwicklung“ statt einer „Gemeinderandentwicklung“. Damit wurden spannende Entwicklungen ausgelöst. Das Motto „Innen vor Außen“ wird in der Gemeinde gelebt und mündet in ein Hauptplatzprojekt mit Neubau eines zentralen Wohn-/ Geschäfts-/ und Ärztezentrumskom-



plexes mit einem neu zu gestaltenden Hauptplatz. Der zweite Teil des Abends gehörte den Ideen und Anregungen für die nächsten Jahre. In den Bereichen Gemeindeentwicklung, Hauptplatz, Standortmarketing und Klimaschutz wurden Projektideen gesammelt. Wichtig ist ein belebtes Ortszentrum, das vorbereitet ist auf die zu erwartenden Klimaveränderungen wie Hitze und größere Wassermengen. Kommunikationsbereiche, Bäume / Schatten und erfrischendes Wasser sollen das Zentrum prägen. Andere Entwicklungsschwerpunkte könnten ein Gesundheitsförderungskonzept sowie das verstärkte Standortmanagement oder Klimawandel-Anpassungsmaßnahmen sein.

Die NÖ.Regional.GmbH Begleitete die Stadterneuerung über fünf erfolgreiche Jahre.

noe regional
Die Kraft der Gemeinschaft

Auszeichnung als **Senioren- freundliche Gemeinde**

Die Marktgemeinde Ober-Grafendorf wurde in der FH St. Pölten als „Seniorenfreundliche Gemeinde 2019“ ausgezeichnet. Seit 2002 werden Gemeinden und Initiativen in Niederösterreich ausgezeichnet, die sich um die Anliegen der älteren Bevölkerung in der Gemeinde verstärkt annehmen.

Der Verband sozialdemokratischer Gemeindevertreter in Niederösterreich startete 2018 mit Unterstützung des Pensionistenverbandes NÖ und der Volkshilfe NÖ eine gemeinsame Infokampagne. Gemeinden und Initiativen, die sich an der Vortragsreihe aktiv beteiligten, wurden deshalb als „Seniorenfreundliche Gemeinde bzw. Initiative“ ausgezeichnet. Nun mehr konnten der Obmann des Pensionistenverbandes Wolfgang Weber und seine Frau den Preis in Form einer Glasskulptur und einer schriftlichen Auszeichnung in der niederösterreichischen Landeshauptstadt St. Pölten persönlich entgegen nehmen.



Pensionisten
VERBAND
OBER-GRAFENDORF

INFORMATION GENAU HIER!
Die Ortsgruppe Ober-Grafendorf kegelt, wandert, ist gesellig beisammen und macht Ausflüge. Auch Sie sind herzlich eingeladen mitzumachen.
Nähere Auskünfte bei:
Wolfgang Weber: 0676/318 49 52

BAUMSPENDE

nach Fällen des Rennersdorfer Generationenbaums

In der Katastralgemeinde Rennersdorf musste vom ältesten Baum der Marktgemeinde Abschied genommen werden. Die 600 Jahre alte Linde mit einem Stammumfang von 4,72 m neben der Kapelle musste aufgrund von Sicherheitsbedenken und Gefahr im Verzug gefällt werden.

Aufmerksam wurde die Gemeinde durch den Abfall eines riesigen Totholzteils. Bohrungen im Bereich der Stämmlinge nahe dem Stammkopf ergaben einen fortgeschrittenen Holzabbau. Außerdem befand sich der alte Baum im Zustand der Zersetzung. Weitere gutachtliche Punkte waren die tief ins Holz eingewachsene Kette, die unter massiver Spannung stand sowie die über ein neuerrichtetes Einfamilienhaus ragende Krone. Die Gartengestaltung Spitzer, Ing. Thomas Spitzer, AE spendete eine Hopfenbuche die im Luegerpark gepflanzt wurde. Am alten Standort in Rennersdorf ist eine Nachpflanzung laut Spitzer nicht ideal.



Bernd Bauer, Gottfried Berndl, Thomas Spitzer, Thomas Teufel, Mitarbeiter Gartengestaltung Spitzer, Leopold Bollwein, Bgm. DI (FH) Rainer Handlfinger.

Zentrumsentwicklung

Für die Findung eines Planers für die Gestaltung unseres neuen Hauptplatzes wurde im Zuge der Stadterneuerung seitens der Marktgemeinde ein geladener Ideenwettbewerb durchgeführt. Eingeladen wurden fünf Firmen.

Als Grundlage der Leistungsbeschreibung dienten alle, aus den Umfra-

gen und Stadterneuerungsworkshops gesammelten Wünsche und Anforderungen unserer Gemeindebürger. Am 22. Oktober 2019 fand die Jurysitzung zur Planerauswahl statt. 3 Firmen gaben ein Projekt samt Angebot ab und präsentierten ihre Ideen. Die 12 Jurymitglieder entschieden sich nach eingehender Beratung für das Projekt der „Projektgemeinschaft schumacher.schindl.fleiß“.

Projektverantwortliche wird Frau DI Susanna Freiß sein. Die Auftragsvergabe wurde in der Gemeinderatsitzung am 30. Oktober 2019 beschlossen. Die Planungen sollen unter Einbindung der Bevölkerung im Jahr 2020 erfolgen.



Bushaltestellen

Im Zuge der Ausschreibung der neuen Buslinien seitens des Verkehrsverbundes wurden auch unsere Haltestellen von einem Sachverständigen des Landes Niederösterreich evaluiert.

Eine entsprechende Maßnahmenliste wurde der Marktgemeinde Ober-Grafendorf übergeben. Diese dienen einerseits der Schaffung einer barrierefreien Zustiegsmöglichkeit, als auch der Sicherheit der wartenden Fahrgäste durch die bauliche Trennung der Fahrbahn vom Wartebereich. Um diese Vorgaben zu erreichen, ist es auch erforderlich einzelne Haltestellenbereiche zu verlegen. Alle Maßnahmen wurden mit dem VOR und dem Land NÖ abgestimmt. Die Arbeiten sollen 2020 abgeschlossen werden.



Haltestellen mit fehlender Auftrittsfäche entsprechen nicht dem Stand der Technik.



Auch kleinste Haltestellen sind gemäß dem Stand der Technik zu errichten.

Hochbetrieb im Tiefbau und im Straßenbau

Natürlich ist es unser Hauptplatzprojekt, das massive Vorbereitungsarbeiten im Tiefbau notwendig macht. So war es unumgänglich, dass der Verlauf des Abwasserkanals und die Wasserleitung im Bereich Dr.-Karl-Renner-Straße, Hauptstraße, Mariazeller Straße neu verlegt werden mussten.

Dem angeschlossen hat sich die EVN die in diesem Bereich ihr Energie – und Kommunikationskabelnetz auf modernsten Stand erhob. Für alle sichtbar war der Abbruch des Transformatorturmes. Dieser musste weichen, da der Verkehr der Dr.-Karl-Renner-Straße dort zukünftig in die Mariazeller Straße ausgeleitet wird. (Bild 1)

Der Abbruch der Objekte rund um die alte Volksbank ist seit Mitte November abgeschlossen. Alle Künetten und offenen Stellen in der Fahrbahn und auf den Gehwegen wurden mit Asphalt verschlossen, sodass ein klagloser (und sauberer) Winterdienst sichergestellt ist.

In der Dorfstraße in Ebersdorf wurden nach sorgfältiger Neuvermessung der Grundgrenzen die Wasserleitung, die Beleuchtungskabel und die Tele-

kommunikationskabel komplett erneuert. (Bild 2)
Auch hier wird vor dem Winter noch asphaltiert.

Ebenso noch heuer fertiggestellt wird die Radwegverbindung von der Pielachbrücke über den Luegerpark unter der Brücke durch, vorbei an der Konditorei Weiss in die Hauptstraße. Wobei die Verbreiterung des Geh- und Radweges bei der Konditorei erst für 2020 durch die Bundesstraßenverwaltung vorgesehen ist. (Bild 3)

Auch der Gehweg am Ostufer (unter der Pielachbrücke durch) sollte heuer noch fertig gestellt werden. (Bild 4)

Außer den notwendigen begleitenden Arbeiten am Hauptplatz sind es noch die Fertigstellung der Tulpengasse und der Weinheberstraße in Drain Garden Qualität die uns 2020 beschäftigen werden. Belagsausbesserung in der Flurgasse, Maurergasse, Alte Bundesstraße nach Kotting, Mühlweg, Austrasse und Mariazeller Straße runden das Bauprogramm ab. Langweilig wird das Jahr 2020 im Tief- und Straßenbau ganz sicher nicht.

Im Namen des Tiefbauteams wünsche ich Ihnen,
geschätzte Leserinnen und Leser, gesegnete Weihnachten
und ein glückliches Jahr 2020. GGR Prof. Ing. Ewald Rammel

Bild 1



Bild 3



Bild 2



Bild 4



NETZ NÖ – umfangreiche Baumaßnahmen in der Hauptstraße

Von der Netz NÖ GmbH wurden in den letzten Monaten umfangreiche Baumaßnahmen in der Hauptstraße durchgeführt. Auslöser dieser Arbeiten war der geplante Neubau des Geschäfts-, Ordinations- und Wohngebäudes durch die Siedlungsgenossenschaft Pielachtal.

In enger Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde, der Siedlungsgenossenschaft, der Zeleny Infrastruktur Planung und der anderen Einbautenträger, wurde ein Projekt ausgearbeitet. Damit die Abbrucharbeiten und die Errichtung der neuen Verbindungsstraße im Bereich „Roth Haus“ ungehindert durchgeführt werden konnte, mussten im Vorfeld unsere bestehenden Leitungsanlagen inkl. Transformatorstation umgelegt werden. Um für die Stromversorgung im Ortszentrum auch in der Zukunft gerüstet zu sein, wurden von uns auch zusätzliche Hoch- Niederspannungserdkabelleitungen sowie Datenleitungen verlegt. Es wurden eine neue Transformatorstation mit einer Leistung von 1.250 kVA, 1.450 m Stromkabelleitungen und 300 m Datenleitungen verlegt. Auf diesen Weg möchten wir uns für die gute Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde und allen anderen Projektbeteiligten bedanken.

Leopold Kirchner
Netz Niederösterreich GmbH | Service Center Ort
Wiener Straße 100 | 3100 St.Pölten | www.netz-noe.at

Christbaumspende

Seit über 50 Jahren verkauft Ludovico Tacolis Familie Christbäume. Auch heuer übergibt Ludovico Tacoli Christbaumgutscheine an die Marktgemeinde Ober-Grafendorf und Weinburg. Diese werden von den Gemeinden an alle die Anspruch auf Heizkostenzuschuss haben, übergeben.

Lob für diese Spende gibt es von Bürgermeister Rainer Handfinger: „Schön, dass mit diesen Christbäumen ein Weihnachtsfest für diejenigen möglich gemacht wird, die es sich sonst nicht leisten können.“ Dieses Jahr kann man sich den Christbaum von Ponys liefern lassen. Die ausgebildete Arbeitstierführerin Carol Streefkerk wird die Tacoli-Bäume in Ober-Grafendorf und Weinburg mit zwei Ponys zustellen. „Damit transportieren wir dann nicht nur Christbäume, sondern auch Emotionen“, sagt Ludovico Tacoli, „die zwei Pferde werden täglich in Ober-Grafendorf herumlaufen.“ Außerdem sollen sie auch eingesetzt werden, um Christbäume direkt aus dem Wald zu ziehen.



Bgm. DI (FH) Rainer Handfinger, Ludovico Tacoli und Bgm. Peter Kalteis bei der Übergabe der gespendeten Christbaumgutscheine

DANKESCHÖN 50+ KURS

In Zusammenarbeit mit Pensionistenverband und Seniorenbund veranstaltet A1 einen Kurs „Lerne das Internet kennen (50+)“ in Ober-Grafendorf. In Vertretung des Bürgermeisters nahm GGR Prof. Ewald Rammel die Urkunde „Dank an die Gemeinde“ aus der Hand des Kursleiters entgegen.



PRIESTER JUBILÄUM

Am Sonntag den 30. Juni 2019 feierten Prälat Johannes Oppolzer und Pfarrer Emeka Emeakaroha 20-jähriges und 65-jähriges Priesterjubiläum in Ober-Grafendorf. Die Messe wurde vom Kirchenchor Weinburg musikalisch gestaltet und im Anschluss lud Pfarrer Emeka Emeakaroha herzlich zur Agape am Kirchenplatz.



SUBVENTION IMKERVERBAND

Am 3. Dezember 2019 überreichte Bürgermeister DI (FH) Rainer Handlfinger eine Subvention in der Höhe von € 300,- an Werner Schweiger für den Niederösterreichischen Imkereiverband.



NEUER TRAKTOR für Bauhof

Am 31. Oktober 2019 konnten wir von der Firma Scherndl-Figl den neuen Massey Ferguson Traktor für unseren Bauhof in Empfang nehmen. Der alte Traktor hat nach 22 Jahren das Ende seiner Nutzungsdauer erreicht. Der neue Traktor ist vor allem für die Schneeräumung im Winter von großer Bedeutung.

Somit können wir im Winter bis auf den Streugut-LKW der Firma Reiss die komplette Schneeräumung mit Bauhofpersonal und Bauhoffahrzeugen abwickeln. Die Nähe der Werkstatt war ein nicht unwesentlicher Punkt in der Auftragsvergabe. Der Traktor ist mit einem Frontlader, einer Kippmulde, Schneeketten, einem Schneepflug und einem Splitstreuer ausgestattet worden. Die Kosten belaufen sich auf € 130.380,-. Der alte Traktor wird gebrauchsfertig um € 25.000,- zurückgenommen.



Leben im Sozialzentrum

Aktivitäten im November

- » Kaffeekränzchen mit musikalischer Umrahmung und Tanz
- » Adventkranz binden
- » Adventsingen mit Frau Fuchs und Frau Gosch
- » Auch die Musikschule hat uns im November mit den Kleinsten und ihren Eltern besucht

Auskünfte über Veranstaltungen (Bewegungsrunden, Gedächtnistraining,...) oder Mitarbeit im Ehrenamt werden gerne im Sozialzentrum von Frau DGKP Tina Hümer gegeben. 02747/2313-409



Das neue Team: Zijaver Osmani, DGKP Tina Hümer und Susanne Vorstandlechner.



Im Moment stehen drei Wohnungen im Sozialzentrum zum Bezug bereit. Auskunft über freie Wohnungen erhalten Sie am Gemeindeamt bei Herrn Gottfried Berndl. Tel. 02747/2313-213

Wir gratulieren herzlich!



Gratulation zur Goldenen Hochzeit von
Elfriede und Johann Dürr durch Bgm. DI (FH) Rainer Handlfinger



Gratulation zur Diamantenen Hochzeit von
Theresia und Leopold Resch durch Bgm. DI (FH) Rainer Handlfinger



Gratulation zur Eisernen Hochzeit von Maria und Eduard Mayer
durch Bgm. DI (FH) Rainer Handlfinger



Gratulation zum 90. Geburtstag von Johann Spandl
durch Bgm. DI (FH) Rainer Handlfinger



Gratulation zum
90. Geburtstag von
Helga Hainsching
durch Bgm. DI (FH)
Rainer Handlfinger

Gratulation zum
90. Geburtstag von
Walter Jerabek
durch Bgm. DI (FH)
Rainer Handlfinger





NEUE GEMEINDEBÜRGER

Am Dienstag, den 5. November 2019 lud Bürgermeister DI (FH) Rainer Handlfinger wieder zur halbjährlichen Babystunde ins Wifki ein. Bei Kaffee und Kuchen konnten sich die Eltern untereinander kennen lernen und Erfahrungen austauschen. Als Begrüßungsgeschenk der Marktgemeinde Ober-Grafendorf erhielt jedes Neugeborene von der Gemeinde ein personalisiertes Babybuch und WIO-Gutscheine im Wert von € 100,-.

Gratulation zum 102. Geburtstag von Theresia Kerschbaumer. Gratuliert haben Bgm. DI (FH) Rainer Handlfinger und Mag. Alexander Deutsch als Vertretung des Bezirkshauptmanns.



SPRECHSTUNDE DES BÜRGERMEISTERS

Kommen Sie mit Ihrem Anliegen zu mir!



Jeden Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr



Gemeindeamt Ober-Grafendorf



Die genauen **ÄRZTENOTDIENSTE**
entnehmen Sie bitte der Homepage:
www.ober-grafendorf.at



**DIE KOSTENLOSE RECHTSBERATUNG
AM GEMEINDEAMT FINDET IM ERSTEN
HALBJAHR AN FOLGENDEN TERMINEN STATT:**



9. Jänner, 13. Februar, 12. März,
02. April, 07. Mai, 4. Juni



Donnerstag 16.00 bis 18.00 Uhr



MÜLL UND ALTSTOFFSAMMELZENTRUM:

Samstag:	04. Jänner, 18. Jänner, 01. Februar, 15. Februar, 07. März
Donnerstag:	05. März, 12. März, 19. März, 26. März
Donnerstag:	14.00 – 18.00 Uhr
Samstag:	08.00 – 11.00 Uhr

VEREIN WIFKI – „WIR FÜR KINDER“ TAGESBETREUUNG

DAS WIFKI-TEAM WÄCHST:

Aufgrund der immer größeren Nachfrage nach Betreuungsplätzen ist auch unser Team gewachsen. Das WIFKI-Team besteht bereits aus vier diplomierten Pädagoginnen: Michaela Kiebl, Victoria Denk, Tamara Teufl und Sandra Gättinger (zurzeit Karenz) und aus zwei Betreuerinnen: Petra Letschka und Andrea Bertl.

DAS WIFKI – KINDERZENTRUM KANN AUF EIN WEITERES ERFOLGREICHES JAHR 2019 ZURÜCKBLICKEN

Beim Schikurs in Annaberg (02.-05.01.2019) waren die Kinder trotz Wind und Wetter mit voller Freude und Energie dabei. Wir freuen uns schon wieder auf den nächsten Schikurs mit vielen Kids aus und um Ober-Grafendorf. Der Kinder- und Familientag der Marktgemeinde Ober-Grafendorf in Kooperation mit dem WIFKI – Kinderzentrum fand dieses Jahr am 07. und 08. September 2019 statt. Wetterbedingt sind wir dieses Jahr in den großen Festsaal der Pielachtalhalle ausgewichen.

Auch der diesjährige Adventmarkt, welcher vom 29.11. – 01.12.2019 stattgefunden hat, war wieder ein toller Erfolg und es hat uns sehr gefreut, dass wir viele zahlreiche Besucher an unserem Stand begrüßen durften.

**Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein besinnliches
Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das neue Jahr 2020.**



1. Reihe: Victoria Denk, Wifki-Obmann Erich Rammel und Michaela Kiebl
2. Reihe: Sandra Gättinger, Petra Letschka, Tamara Teufl und Andrea Bertl



Bläserklasse Ober-Gra- fendorf beim Ö3-Weih- nachtswunder 2018

Vor einem Jahr fand das Ö3-Weihnachtswunder in St. Pölten statt. Am Rathausplatz wurde das gläserne Studio aufgebaut, aus dem 120 Stunden nonstop live gesendet wurde. Viele Live-Acts aus nah und fern spielten vor oder im Studio, dabei wurde Geld für „Licht ins Dunkel“ gesammelt. Auch die Bläserklasse der 4. Klasse der VS Ober-Grafendorf war dabei! Gemeinsam mit 11 anderen Bläserklassen aus ganz Niederösterreich spielten die jungen Musikerinnen und Musiker aus Ober-Grafendorf groß auf. Bläserklassen-Hits wie „Lieber Guter Nikolaus“ und der „Hard Rock Blues“ wurden fleißig geprobt, ins Radio schaffte es schließlich „Jingle Bells“, das von 250 Kindern mit Begeisterung gespielt wurde und den St. Pöltner Rathausplatz erbeben ließ. Anna Thallauer überreichte Andi Knoll (Ö3) ein Spendensackerl, in das alle Bläserklassenkinder zuvor viele 1 bzw. 2 Euro-Münzen hineinwarfen. In Summe kamen so € 500,- für „Licht ins Dunkel“ zusammen. Dieses Jahr kommt das Ö3-Weihnachtswunder aus



**vlnr: GF Mag. Michaela Hahn (Musik&Kunstschulenmanagement NÖ),
Dir. Anna Thallauer (MS Ober-Grafendorf), Andi Knoll (Ö3),
Tamara Ofenauer-Haas (Musik&Kunstschulenmanagement NÖ)**

Villach. Mal schauen, ob die Kärntner das große niederösterreichische Bläserklassen-Orchester 2018 toppen können!

Gemeindeverband der
Musikschule Ober-Grafendorf
● Bischofstetten ● St. Margarethen/Sierning





Lesewelt
Bücherei OBERGRAFENDORF
Lesen beginnt genau hier.

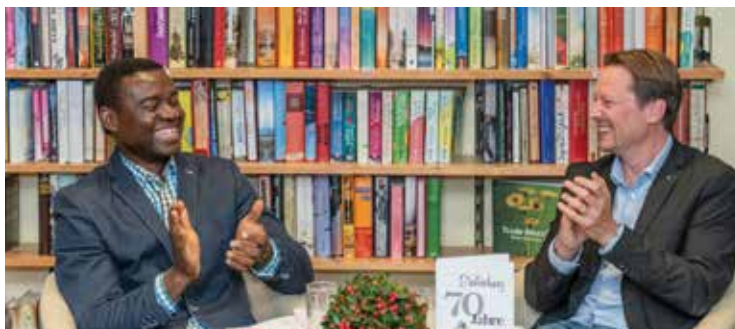
70 JAHRE – LESEWELT



Herwig Kropshofer, Herbert Dutzler



Pfarrer Mag. Dr. Emeka Emeakaroha, Büchereileiter Herwig Kropshofer, Bürgermeister DI (FH) Rainer Handfinger, Leiterin der Bibliotheksfachstelle der Diözese St. Pölten Gerlinde Falkensteiner



Pfarrer Mag. Dr. Emeka Emeakaroha, Bürgermeister DI (FH) Rainer Handfinger



Büchereileiter Herwig Kropshofer, Abgeordnete zum NÖ Landtag Doris Schmidl, Vizebürgermeisterin Andrea Kotmiller, Pfarrer Mag. Dr. Emeka Emeakaroha

Anlässlich unserer Festwoche 70 Jahre Bücherei Ober-Grafendorf hatten wir 9 Tage hindurch Veranstaltungen.

Herbert Dutzler las aus seinem letzten Altaussee-Krimi „Letzter Stollen“. Viele interessante Erzählungen rund um die Entstehung des Buches machten den Abend sehr abwechslungsreich.

„Don Camillo“ Pfarrer Mag. Dr. Emeka Emeakaroha und „Peppone“ Bürgermeister DI (FH) Rainer Handfinger gestalteten mit gegenseitigen Fragen einen lustigen und auch tief sinnigen Abend.

Den Abschluss der Festwoche feierten wir gemeinsam mit dem Katholischen Bildungswerk. Prälat Maximilian Fürnsinn las theologische, politische und lustige Texte aus seiner Schreibwerkstatt. Die Texte umrahmten Hannah Egert auf der Oboe begleitet von Mag. Robert Jäger am Klavier. Anschließend konnten die zahlreichen Besucher den Abend bei einem Imbiss ausklingen lassen.



Leiterin KBW DI Ines Hochreiter, Büchereileiter Herwig Kropshofer, Prälat Maximilian Fürnsinn, Pfarrer Mag. Dr. Emeka Emeakaroha



Dipl. Ing. Gerhard Gruber wurde beim Bibliotheken Award mit dem 3. Platz in der Kategorie „Persönliches Engagement“ ausgezeichnet. LR Ludwig Schleritzko, DI Gerhard Gruber, Büchereileiter Herwig Kropshofer

SICHERES WEIHNACHTEN

Weihnachten – ein besinnliches Fest für die ganze Familie. Leider kommt es in dieser Zeit immer wieder zu vielen Wohnungs- und Hausbränden. Brandunfälle, die neben Geld, leider auch immer wieder Menschenleben kosten. In den meisten Fällen entpuppen sich trockene Adventkränze und Christbäume als Brandstifter. Denn in geheizten Räumen gehalten, trocknen Bäume und Kränze schnell aus und entwickeln sich so zu einer erhöhten Brandgefahr. Hier nun ein paar Tipps wie Sie sich und der Feuerwehr ein Geschenk machen können und ein sicheres Weihnachtsfest feiern werden:

- » Sorgen Sie für einen festen Stand des Weihnachtsbaumes und verwenden Sie wenn möglich einen Christbaumständer mit Wasserreservoir. Der hält den Baum länger frisch und senkt die Brandgefahr.
- » Befestigen Sie die Kerzen mit mind. 30 cm seitlichem Abstand zu allem Brennbares (z.B.: Vorhang). Außerdem sollten Sie nur Kerzenhalter verwenden die sich gut am Baum befestigen lassen und der Kerze einen sicheren Halt geben.
- » Stellen Sie vor dem Entzünden der Kerzen ein Löschgerät bereit! (z.B.: Feuerlöscher, Wasserkübel, Wasserflasche)



- » Lassen Sie brennende Kerzen nie unbeaufsichtigt. Löschen Sie immer alle Kerzen, bevor Sie den Raum verlassen.
- » Kontrollieren Sie auch elektrische Lichterketten vor dem Gebrauch auf Defekte.

Sollte trotzdem etwas passieren so wählen Sie den Notruf 122 und Ihre Feuerwehr wird auch über die Feiertage zu jeder Tages- und Nachtzeit für Sie da sein.

FEUERBALL 2020

Des Weiteren dürfen wir Sie zu unserem „FeuerBall“ am 11. Jänner 2020 im Festsaal der Pielachtalhalle einladen. Für die Musik sorgt „The First-line Band“. Platzreservierungen werden ab sofort per E-mail unter ball@ff-ober-grafendorf.at entgegengenommen.

**Die Mitglieder der Freiwilligen
Feuerwehr Ober-Grafendorf wünschen
allen frohe Weihnachten und
viel Erfolg im neuen Jahr 2020!
www.ff-ober-grafendorf.at**

Landesmeisterschaft im Bankdrücken RAW

Am Samstag, den 30. November 2019 fanden in Stockerau die Landesmeisterschaften im Bankdrücken RAW statt. Für den SC Harland Holz-Wallner waren folgende Athleten am Start: Jürgen Kraushofer bis 83 kg, Bernhard Hubmayer bis 93 kg und Michael Huber bis 120 kg.

Jürgen Kraushofer wurde mit 172 kg im Bankdrücken NÖ Meister und konnte das höchste Gewicht des Wettkampfes drücken. Manfred Kraushofer wurde mit 120 kg Zweiter und in der Altersklasse 2 Erster. Er scheitert knapp am NÖ Landesrekord mit 123 kg. Bernhard Hubmayer wurde mit gedrückten 160 kg



einer neuen persönlichen Bestleistung Erster. Michael Huber wurde mit neuer persönlicher Bestleistung 152,5 kg drücken ebenfalls Erster. Mit diesen tollen Ergebnissen wurde auch die Mannschaftswertung klar gewonnen. Die Marktgemeinde Ober-Grafendorf gratuliert recht herzlich! Die Athleten trainieren alle im Ober-Grafendorfer Fitnessstudio Krendl und werden hier vom ehemaligen Welt- und Europameister bestens trainiert.

FEUER  WEHR
OBER-GRAFENDORF

feuer ball

11. Jänner

im großen Festsaal der
Pielachtalhalle

www.ff-ober-grafendorf.at

Vorverkauf: € 10,-
Abendkassa: € 12,-

Saaleinlass: 19.30 Uhr
Beginn: 20.30 Uhr

DISCO
im Foyer mit

THE
**FIRSTLINE
BAND**

**M.U.S.I.C
Project**



Wir freuen uns auf Ihren geschätzten Besuch!
Ihre Freiwillige Feuerwehr

TISCHRESERVIERUNGEN PER E-MAIL AN
„ball@ff-ober-grafendorf.at“.

Der Reinerlös dient zum Ankauf
von Einsatzbekleidung.

Raiffeisenbank
Region St. Pölten



Bankstelle Ober-Grafendorf

Verantwortlicher: HBI Karl Lechner, Florianistraße 7, 3200 Ober-Grafendorf

ESK NEWS

VEREINSMEISTERSCHAFT:

Nach mehr als einem Jahrzehnt hat der ESK am 20. Oktober 2019 wieder eine Vereinsmeisterschaft durchgeführt.

Begonnen hat der Sonntag mit einem tollen Frühstücksbuffet im Vereinsheim. Nach dem Frühstück wurden die Mannschaften ausgelost. Am Mannschaftsspiel haben 28 Spieler und Spielerinnen teilgenommen.

Endergebnis Mannschaftsspiel:

1. Bandion Manfred, Kalina Horst, Marchat Michaela, Thier Alexander
2. Bandion Gerhard, Speiser Peter, Speiser Sabine, Vrablitz Peter
3. Haberl Manfred, Kaufmann Erna, Marchat Christopher, Stadler Thomas
4. Datzinger Fritz, Hochreiter Gerald, Kaufmann Norbert, Purer Franz
5. Huber Michael, Slavik Holger, Stadler Andrea, Wrießnig Peter
6. Gugarel Leopold, Kargl Andreas, Sedina Plilipp, Thier Doris
7. Enzinger Peter, Göls Oliver, Resch Patrick, Zauner Thomas

Nach dem Mannschaftsschießen ist der Einzelbewerb durchgeführt worden. 22 Männer und 4 Frauen spielten sich den Vereinsmeister aus.

- | | |
|--------------------|------------|
| 1. Bandion Manfred | 131 Punkte |
| 2. Enzinger Peter | 117 Punkte |
| 3. Vrablitz Peter | 114 Punkte |

Auch für die ganz Jungen ist beim Plattlschießen ein Sieger gekürt worden:



- | | |
|------------------------|-----------|
| 1. Marchat Luca | 36 Punkte |
| 2. Speiser Sebastian | 34 Punkte |
| 3. Speiser Christopher | 26 Punkte |

Nach der Siegerehrung ist die Vereinsmeisterschaft in geselliger Runde beendet worden. Wir gratulieren den Gewinnern sehr herzlich.



JUXSCHNAPSEN DES ESK

Am 18. Oktober 2019 ist im Vereinsheim, wie bereits traditionell alle 2 Jahre, das Juxschnapsen durchgeführt worden. Nach ca. 4 Stunden standen die 8 Preisgewinner fest.

1. Ettl Fritz sen.
2. Kaufmann Norbert
3. Lusskandl Engelbert
4. Gruber Josef
5. Kramlinger Herbert
6. Schmid Werner
7. Gruber Leopld
8. Neidhart Johann



EisSchützenKlub
SPARKASSE
Ober-Grafendorf

An dieser Stelle herzlichen Dank an die heimische Wirtschaft für die Preise.



JAHRESABSCHLUSSFEIER

Obmann Manfred Bandion freute sich 70 Mitglieder zur Jahresabschlussfeier begrüßen zu dürfen. Nach einem beeindruckenden Jahresrückblick hat es auch einen interessanten Ausblick auf das Jahr 2020 gegeben. Anschließend wurde sehr gut gegessen. Besonders zu erwähnen sind die leckeren Mehlspeisen welche die ESK Frauen gebacken haben. Nach ein paar gemütlichen Stunden in geselliger Runde fand der Abend seinen Ausklang. **Der ESK Sparkasse Ober-Grafendorf wünscht allen Mitgliedern, Gönnern und Freunden des Vereins ein besinnliches friedvolles Weihnachtsfest, viel Gesundheit und Zufriedenheit für das Jahr 2020.**

Stock Heil



NEUES VOM ROTEN KREUZ – Freiwilligkeit be- ginnt **genau hier!**

Sehr geehrte GemeindebürgerInnen von Ober-Grafendorf, wir möchten heute die Gelegenheit nutzen, um vor allem unsere jungen Erwachsenen auf das freiwillige soziale Jahr aufmerksam zu machen.

Freiwilligkeit wird beim Roten Kreuz großgeschrieben. Heute gibt es mehr Möglichkeiten denn je sich zu engagieren. Eine davon ist das Freiwillige Sozialjahr (FSJ). Es bietet für junge Menschen die Chance in den sozialen Bereich hineinzuschnuppern. Das ist die ideale Möglichkeit, Erfahrungen fürs Leben zu sammeln und enthält vielfach auch noch eine Berufsausbildung wie zum Beispiel „Rettungssanitäter“.

Das FSJ, dient zur Bildungs- und Berufsorientierung für soziale Berufsfelder und soll freiwilliges Engagement fördern. Die Stärkung der sozialen Kompetenzen, Persönlichkeitsbildung, das Kennenlernen von Arbeitsfeldern im Sozialbereich, praktische Erfahrungen sammeln und der Erwerb von Fähigkeiten für soziale Berufe sind einige der Ziele.

FSJ heißt unter anderem sich sozial zu engagieren, die Eignung für einen Sozialberuf praktisch zu testen, ein Wartejahr sinnvoll zu überbrücken, seine Fähigkeiten und Grenzen zu entdecken, seine Chance zur persönlichen Entwicklung zu nützen, sich Zeit für berufliche Orientierung zu



nehmen und noch vieles mehr. Seit 1. Oktober 2015 gibt es die Möglichkeit, das FSJ beim Österreichischen Roten Kreuz zu absolvieren. Sie sind mindestens 18 Jahre alt, interessieren sich für den sozialen Bereich, sind psychisch und physisch belastbar, dann ist das FSJ für Sie genau richtig. Für 34 Wochenstunden bekommen Sie monatlich € 260,- Taschengeld. Sie sind versichert und die Familienbeihilfe kann weiter bezogen werden. Ab einer Einsatzzeit von 10 Monaten kann das FSJ als Ersatz für den Zivildienst angerechnet werden.

Sollte mit diesem Artikel Ihr Interesse geweckt worden sein oder möchten Sie noch weitere Informationen, scheuen Sie nicht sich unter der Nummer 0664/6214511 zu melden.

Weitere Informationen finden Sie auch unter:

www.rotekreuz.at/mitmachen/mitarbeit/freiwilliges-sozialjahr/

Geschätzte Damen und Herren.

Wir wünschen Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Familien und Ihrer Lieben. Für 2020 alles Gute, viel Erfolg und vor allem Gesundheit! Ihr Team vom Roten Kreuz in Ober-Grafendorf und Ortsstellenleiter Hubert Hollaus



ERICH KOVAR

Stellt zum wiederholten Male an einem der renommiertesten Veranstaltungsorte in Neapel zwei seiner Werke aus.

Die Ausstellung mit dem Titel „Sondierungen“ findet vom 10. bis 20. Januar 2020 in Neapel im Castel Nuovo statt. Die Burg wurde 1279 von Carlo I d'Angio erbaut und dann während der Herrschaft der Argonen mehrfach umgebaut. Es ist ein historisches Wahrzeichen von Neapel.

Zur Eröffnung, am Freitag, den 10. Januar 2020, wird nach einer Einführung von Lucia Valenzi eine Debatte zum Thema der Ausstellung stattfinden, die vom Kritiker und Kunsthistoriker Gianpasquale Greco moderiert wird. Die Ausstellung ist von 10.00 bis 13.00 Uhr und von 15.30 bis 18.30 Uhr geöffnet. Sonntags ist geschlossen.



GEMEINSAM SICHER IN ÖSTERREICH

Am 23. Oktober 2019 fand unter dem Motto „Gemeinsam Sicher in Österreich“ ein Vernetzungstreffen in Hofstetten zwischen Vertretern der Polizei des Sektorbereich „Ober-Grafendorf“, Sicherheitsgemeinderäten, Sicherheitspartnern aber auch interessierten BürgerInnen statt.

INFO-VERANSTALTUNG

AM 23. OKTOBER 2019

Seitens der Marktgemeinde Ober-Grafendorf konnten Sicherheitsgemeinderat Franz Mandl, GR Herbert Doppel und die beiden Sicherheitspartner Johann Brandner und Alexander Schantl bei der Veranstaltung begrüßt werden. Die Themen der Veranstaltung waren breit gefächert. CI Groß vom Bezirkspolizeikommando St. Pölten-Land stellte das vielfältige Angebot der Kriminalprävention vor. Durch den PI Kommandant d. PI Ober-Grafendorf, KI Lurger, gab es Informationen zu den derzeit gängig-

ten Formen der Internetkriminalität. Bezirkspolizeikommandant Oberstlt. Pichler stellte in seinem Vortrag in der Thematik „Gewalt in der Privatsphäre“ die notwendigen gesetzlichen Erfordernisse für ein polizeiliches Einschreiten in den Vordergrund. Als Sicherheitsbeauftragter der PI Ober-Grafendorf möchte ich mich bei Sicherheitsgemeinderat Franz Mandl und den Sicherheitspartnern für die äußerst gute und gedeihliche Zusammenarbeit im Sinne der Sicherheit

der BürgerInnen von Ober-Grafendorf herzlichst bedanken. Geschätzte GemeindebürgerInnen namens der Polizeiinspektion Ober-Grafendorf und in Vertretung des Inspektionskommandant Kontrollinspektor Rudolf Lurger wünsche ich Ihnen und Ihren Familien frohe und besinnliche Festtage und einen guten Rutsch ins Jahr 2020, verbunden mit Gesundheit, Glück und Erfolg.

» Ihr Sicherheitsbeauftragter Walter Horinek, GI



informiert über
Kinderarmut
in Österreich

**vlnr: Tina Hümer, Vbgm. Andrea Kotmiller,
Cornelia Brauner**

**Hinten vlnr: GR Harald Engelschärmüller,
GR Ingeborg Schweinzer, GR Jürgen Riegler Msc.**

Koller Kreuz

erstrahlt in neuem Glanz

Ende Mai 2019 präsentierte Ing. Gottfried Grabensteiner, ehrenamtlicher Redakteur von der Datenbank und Internetplattform www.martel.at, in Ober-Grafendorf die Broschüre „Die Kleindenkmäler in Ober-Grafendorf“. Die Druckkosten übernahm die Marktgemeinde. Interessierte können seither dieses schöne Druckwerk gegen freie Spenden zu Gunsten von Renovierungen erwerben. Da die Broschüre großen Anklang findet, die Bevölkerung fleißig spendet, konnte nun Grabensteiner erstmals aus diesem Spendentopf an eine Dorfgemeinschaft eine finanzielle Unterstützung übergeben!

Das sogenannte „Koller Kreuz“ in der KG Kotting erstrahlt wieder in neuem Glanz. Die Dorfgemeinschaft hat fleißig gearbeitet, den ältesten Kapellenbildstock im Gemeindegebiet von Ober-Grafendorf (errichtet 1773), renoviert. Aber nicht nur dies, es wurde auch die Christus-Figur für das Kreuz und die Marienstatue fachmännisch restauriert. Für die, bei der speziellen Restaurierung auflaufenden Kosten konnte Ing. Gottfried Grabensteiner aus dem Spendenerlös durch die Broschüre „Die Kleindenkmäler in Ober-Grafendorf“ nun den Betrag von € 1.020,- an die Dorf-



Gottfried Grabensteiner und Alfred Semper mit den beiden frisch restaurierten Figuren (Marienstatue in der Nische stehend) mit dem schön renovierten Koller Kreuz, bei dem auch das Schmiedeeisengitter überarbeitet wurde. Im Mai 2020 soll es dann eine Maiandacht mit Segnung geben. Fotos: Familie Semper

gemeinschaft, vertreten durch Alfred Semper, übergeben. Alfred Semper hat sich bei diesem Projekt sehr engagiert und gemeinsam mit den Helfern aus Kotting den wunderschönen Zustand des „Koller Kreuzes“ ermöglicht. Er freut sich über diese schöne finanzielle Unterstützung. Gottfried Grabensteiner meint: „Ein Ehrenamtlicher hilft anderen, die sich ebenfalls ehrenamtlich engagieren!“. Die Bevölkerung hat eifrig gespendet, so sind inzwischen seit Ende Mai 2019 bereits € 1.500,- für die Broschüre gespendet worden. Aus diesem Spenden-Topf konnte er nun das Projekt in Kotting kräftig unterstützen. Grabensteiner: „Es freut mich, dass die Broschüre so großen Anklang findet und die Menschen gerne für ein Exemplar eine Spende geben!“. Alfred Semper hat auch an ein kleines Detail gedacht: er hat ein kleines Wegweiser-Schild am Weg zum Koller Kreuz montiert, das er selbst anfertigte! Für Alfred Semper war es wichtig, „dass der Herrgott am Kreuz wieder eine schöne Figur ist und die Marienstatue in neuem Glanz strahlt.“

Leopoldisingen

vom Seniorenbund Ober-Grafendorf

Das beliebte Leopoldisingen vom Seniorenbund Ober-Grafendorf am Leopolditag fand zum 13. Mal statt und war wieder ein Erfolg! Immer um den Leopolditag veranstaltet der Seniorenbund Ober-Grafendorf das „Leopoldisingen“ im Lokal der Familie Gatterer.

Dabei geht es um das gemeinsame Singen von alten und bekannten Volksliedern. Es werden aber auch schon fast in Vergessenheit geratene Lieder ins Programm genommen. Unter der musikalischen Leitung von Obmann-Stellvertreter Ludwig Stainer musizierten Margot Podskubka und Karl Knirsch, sie brachten den richtigen Schwung in das Singen. Diesmal sorgte Loisi Secnicka mit ihren lustigen Gedichten und Geschichten für



von links: Karl Knirsch, Ludwig Stainer, Margot Podskubka und Loisi Secnicka

Lacher und erfreute die 90 Teilnehmer mit ihren literarischen Beiträgen. Auch Hans Stiefsohn sorgte für Lacher bei den Teilnehmern mit seinem gekonnten Auftritt. Obmann Gottfried Grabensteiner konnte auch Gäste aus den Nachbargemeinden und aus dem Pielachtal begrüßen.

Die ältesten Teilnehmerinnen sind schon 90 Jahre und auch schon über 90 Jahre alt! Das Leopoldisingen ist ein beliebter Fixpunkt im Jahresprogramm und so manche, die kaum wo mitmachen können, kommen immer wieder gerne zu diesem schönen und fröhlichen Singnachmittag.

SEKTION TENNIS

SAISONABSCHLUSS 2019

Bei traumhaften Bedingungen ging am 12. Oktober 2019 offiziell die Freiluftsaison zu Ende. Rekordverdächtige 24 Doppelpaarungen gingen beim Eltern/Kind-Turnier an den Start und 16 Damen und Herren kämpften um den Sieg beim Touch-Tennis Turnier. Gratulation an das Siegerpaar Gabriel und Gudrun Huber, das sich im Finale gegen Michael und Thomas Dürr durchsetzen konnten. Auf den beiden dritten Plätzen landeten Noah und Bettina Datzreiter und Jonas und Martin Datzreiter! Bei den Erwachsenen Touch-Tennis Turnier setzte sich Oliver Binder im Finale gegen Patrick Müller durch. Über Platz 3 dürfen sich Gregor Goiser und Michael Lederer freuen. Im Anschluss wurden die Gäste einmal mehr von unserem Gastro-Team mit hervorragenden Köstlichkeiten versorgt. Gut gestärkt konnten unsere Tennistalente danach ihre Gesangkünste bei der Karaokeknight unter Beweis stellen, die aufgrund der vielen Teilnehmer ebenfalls ein voller Erfolg wurde.



NEUGESTALTUNG ASPHALTPLATZ

Auch wenn die Freiluftsaison bereits zu Ende gegangen ist, freuen wir uns sehr, dass wir unsere neue Asphalt-Kleinfeldspielanlage mit einem Red- und einem Orange-Court im Herbst noch fertigstellen konnten. Ein herzliches Dankeschön an die Firma Otto Ziegelwagner aus Ober-Grafendorf, die mit uns das Projekt umgesetzt hat.



TENNIS IN DER SCHULE

Nach dem tollen Erfolg der heurigen Schultennisaktion unterstützen wir die Ober-Grafendorfer Schulen in Form von zahlreichen Tennismaterialien, um so ein regelmäßiges Einbauen von Tenniseinheiten in den Turn- und Sportunterricht zu ermöglichen. Am 16. Oktober 2019 erfolgte die Übergabe durch Oliver Binder von über 20 Tennisschlägern, vier Kindertennisnetzen und ca. 100 Kindertennisbällen. Wir bedanken uns stellvertretend bei Dipl.-Päd. Markus Grassinger für die gute Zusammenarbeit und wünschen allen Schülerinnen und Schülern viel Spaß beim Tennis spielen!



WINTERTRAINING

Die Planungen und Einteilungen für unsere Wintertrainings sind bereits abgeschlossen. Im Frühjahr bieten wir wieder verschiedene Trainings an. Interessierte können sich jederzeit bei Georg Vorstandlechner unter 0660/562 01 03 melden.



Auch im Jahr 2019 nahm der ESV Ober-Grafendorf mit einem Stand am Adventmarkt teil. Der Reinerlös kommt dem ESV-Nachwuchs zu Gute.

Termine 2020

30. Juni:	Tennis-Volksschultag
06. bis 10. Juli:	Kindertenniscamp 2020
05. September:	Tennisvereinsmeisterschaften Kinder
11. bis 20. September:	Tennisvereinsmeisterschaften Erwachsene
12. bis 13. September:	ESV Sturmheuriger

*Der ESV Ober-Grafendorf wünscht ein frohes und besinnliches
Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2020*



Bei der Mitgliederversammlung der Naturfreunde Ober-Grafendorf am 25. Oktober 2019 ging eine Ära zu Ende. Nach 29 Jahren trat Friedrich Panz als Obmann zurück.

Während der Versammlung wurde ein Rückblick auf fast drei Jahrzehnte Obmannschaft gegeben. Es wurden aber auch die Weichen für die Zukunft gestellt. Als neuer Obmann der Naturfreunde Ober-Grafendorf wurde Thomas Strubreiter einstimmig gewählt. Die Ortsgruppe der Naturfreunde Ober-Grafendorf feiert 2019 ihr 100-jähriges Bestehen! Thomas Strubreiter freut sich, die ehrenvolle Aufgabe des Vorsizes unserer Ortsgruppe in diesem besonderen Jahr zu übernehmen.

„Ein Jubiläum auf das wir stolz sind, das aber auch eine Verpflichtung für die Zukunft mit sich bringt. Es gilt das Erbe zu bewahren, den Zeitbedürfnissen anzupassen und für die Nachkommen zu erhalten. Mir ist es auch sehr wichtig, unseren Kindern und Jugendlichen bei unseren Tätigkeiten die Kostbarkeit unserer Natur und den Respekt davor weiterzugeben. Wir als Naturfreunde bieten uns mit unseren vielfältigen, kostengünstigen und gemeinschaftlichen Angeboten perfekt dafür an. Berg frei!“

NÄRRISCHER BESUCH am Gemeindeamt

Uniformiert und gut gelaunt trafen sich auch heuer Närrinnen und Narren verschiedenster Generationen, um musizierend zum Gemeindeamt zu marschieren und dem Bürgermeister DI (FH) Rainer Handlfinger einen Besuch abzustatten.

Traditionell eröffneten ein Prolog des Bürgermeisters und ein Prolog des Narrenpräsidenten Wolfgang Weiss, das diesjährige Narrenwecken. Mit gewohnt ausgezeichneten Weißwürsten und Brezen der Fleischerei Ettl, sowie anderem Speis´ und Trank umsorgte uns die liebe Nicole Weidenauer. Bis in die Abendstunden wurde geplaudert, herzlich gelacht und sogar die eine oder andere Idee für die kommenden Narrenabende gesponnen! **Sie sind neugierig auf die Welt der OGRA Schulnarren geworden? Besuchen Sie uns bei unseren Narrenabenden 2020 im großen Festsaal der Pielachtalhalle Ober-Grafendorf!**

FASCHINGSUMZUG 22. Februar 2020

Dieses Jahr wird es bei dem Faschingsumzug einige Änderungen geben. Der Faschingsumzug findet am Faschingssamstag statt. Bei der ersten Sitzung über den Faschingsumzug wurde beschlossen, die Schulstraße bis



Erste Termine für 2020

Yoga ab 08. Jänner 2020 Willi Schweitzer: Tel. 0664/735 488 08
Nordic Walking ab 06. April 2020
Radfahren ab 07. April 2020
Rätselwandertag am Sonntag,
4. Oktober 2020: Start um 13.00 – 14.00 Uhr beim ESK
Alle weiteren Termine folgen wie gewohnt
im Programm der Naturfreunde Ober-Grafendorf.



Save the Date

Jänner

18.
19.
24.
25.

Narrenabende 2020

Großer Festsaal
Ober-Grafendorf

Beginn: 19.19 Uhr
außer So: 16.16 Uhr



22.00 Uhr zu sperren um anschließend einen Faschingsrummel veranstalten zu können. Ansässige Vereine sind herzlich eingeladen mitzuwirken.

Save the Date

Feb.
22.

Faschingsumzug

Beginn: 14.14 Uhr



Ganzjährige, ganztägige Kinderbetreuung von 06.30 Uhr bis 17.30 Uhr im WIFKI, Raiffeisengasse 7. Für Kinder ab 1 Jahr. Anmeldung unter 02747/2727. Auskünfte erteilt gerne Obmann Erich Rammel unter 0664/27 01 477.

Künstlergruppe Pielachtal, Schulstraße 2, jeden Montag & Dienstag von 8.30–12.00 Uhr und jeden Freitag von 14.00–18.00 Uhr

Jeden zweiten Samstag (außer in den Ferien) Jungcharstunden 14.30–16.00 Uhr

Jeden Donnerstag im Pfarrheim (außer in den Ferien): Ungerade Kalenderwochen: Eltern-Kind-Babytreff (ab Geburt bis 18 Monate) von 09.00–10.30 Uhr Gerade Kalenderwochen: Eltern-Kind-Spielgruppe (ab 18 Monate) von 9.00–11.00 Uhr

Jeden Mittwoch Naturfreunde-Yogakurs im Kindergarten in der Ebersdorfer Straße (ab 8.1.), ab 19.00 Uhr

Naturfreunde-Schikindergarten für Kinder ab 3 Jahre und Langlauftreff in Baumgarten bei geeigneter Schneelage im Jänner und Februar. Ausschreibung im Schaukasten neben der Polizei beachten.

Jeden Montag in der Sporthalle: Eltern-Kind-Turnen 16.00–17.00 Uhr Erlebniszerge (4–6 Jahre) 16.00–17.00 Uhr Spiel, Spaß & Sport (6–10 Jahre) 17.00–18.00 Uhr Jungbrunnen Bewegung 50+ 19.00–20.00 Uhr Body Balance 20.00–21.00 Uhr

Jeden Dienstag im Tenniscenter Ebersdorf: Bauch Beine Po 19.00–20.00 Uhr

Jeden Mittwoch in der Sporthalle: Parkour/Freerunning (6–10 Jahre) 17.00–18.00 Uhr Parkour/Freerunning (ab 10 Jahre) 18.00–19.00 Uhr Volleyball Anfänger 18.00–19.00 Uhr Volleyball Fortgeschrittene 19.00–20.00 Uhr Konditionstraining für alle 19.00–20.00 Uhr

Jeden Donnerstag im Tenniscenter Ebersdorf: Zumba 19.00–20.00 Uhr Mixed Fit 20.00–21.00 Uhr

**Outdoor Angebote:
Montag: Lauftreff, Treffpunkt Raiffeisengasse hinter der Turnhalle
Donnerstag: Walken, Treffpunkt Raiffeisengasse hinter der Turnhalle**

**Jeden Donnerstag ab 13.30 Uhr im ESV-Heim: PVÖ-Kegeln
Jeden 2. Donnerstag Spielenachmittag des Pensionistenverband im ESV-Heim**

Heurigertermine 2020

Fam. Moderbacher	14.02.–22.03.
Fam. Harm	27.02.–15.03.
Fam. Gatterer	19.03.–05.04.
Fam. Moderbacher	17.04.–17.05.
Fam. Moderbacher	05.06.–05.07.
Fam. Harm	09.07.–26.07.
Fam. Moderbacher	31.07.–06.09.
Fam. Moderbacher	25.09.–26.10.
Fam. Harm	12.11.–22.11.
Fam. Moderbacher	20.11.–20.12.

Öffentliche Gemeinderatssitzungen 2020

Immer mittwochs im Gemeindeamt im Sitzungssaal Dachgeschoss 19. Februar, 18. März, 6. Mai, 1. Juli, 16. September, 4. November, 16. Dezember

Kostenlose Rechtsberatung 2020

**Immer donnerstags von 16.00–18.00 Uhr im Gemeindeamt im 1. Stock
9. Jänner, 13. Februar, 12. März, 2. April, 7. Mai, 4. Juni**

Mutter-Eltern-Beratung 2020

**Jeden 4. Dienstag im Monat ab 8.00 Uhr im Gemeindeamt im 2. Stock
28. Jänner, 25. Februar, 24. März, 28. April, 26. Mai, 23. Juni, 28. Juli, 22. September, 27. Oktober, 24. November, 22. Dezember**

Sprechstunde des KOBV 2020

**Immer donnerstags von 16.00–18.00 Uhr im Gemeindeamt im 1. Stock
16. Jänner, 27. Februar, 26. März, 23. April, 28. Mai, 25. Juni**

Stammtisch des KOBV 2020

**Immer mittwochs ab 14.00 Uhr in der Pielachtalhalle
22. Jänner, 18. März, 27. Mai**

VERANSTALTUNGEN Jänner 2020

02.–05. Kinderschikurs-WifKi

02.–06. NÖ Tennislandesmeisterschaften, Tennishalle Ebersdorf

06. Sternsingermesse, Pfarrkirche, 10.00 Uhr

09. Spielegruppe, Pfarrheim, 09.00 Uhr

03. Neujahrskonzert, Pielachtalhalle, 19.00 Uhr

09. PVÖ Spielenachmittag, ESV-Heim, 14.00–17.00 Uhr

- 09. Lisa Eckert, Pielachtalhalle, 19.30 Uhr
- 10. Manuel Horeth, Pielachtalhalle, 19.30 Uhr
- 11. Christbaumabholaktion der ÖVP Ober-Grafendorf
- 11. Jungscharstunde, Pfarrheim, 14.30 Uhr
- 11. Feuerwehrball, Pielachtalhalle, 20.30 Uhr
- 12. Taufe-Jesu-Sonntag (alle Täuflinge von 2019), Pfarrkirche, 10.00 Uhr
- 15. NÖ Seniorenbund: Seniorenball, VAZ St. Pölten, 14.00 Uhr
- 16. Babytreff, Pfarrheim, 09.00 Uhr
- 18. 1. Narrenabend, Pielachtalhalle, 19.19 Uhr
- 19. 2. Narrenabend, Pielachtalhalle, 16.16 Uhr
- 23. Spielegruppe, Pfarrheim, 09.00 Uhr
- 23. PVÖ Spielenachmittag, ESV-Heim, 14.00–17.00 Uhr
- 24. 3. Narrenabend, Pielachtalhalle, 19.19 Uhr
- 25. Jungscharstunde, Pfarrheim, 14.30 Uhr
- 25. 4. Narrenabend, Pielachtalhalle 19.19 Uhr
- 26. Gemeinderatswahl
- 27. NÖ Seniorenbund: Seniorencafe, Konditorei Weiss, 15.00 Uhr
- 28. Mutter-Eltern-Beratung, Gemeindeamt, 8.00 Uhr
- 29. Pfarrseniorenfasching, Pfarrheim, 15.00 Uhr
- 29. Wurstsalat, Pielachtalhalle, 19.30 Uhr
- 30. Babytreff, Pfarrheim, 09.00 Uhr
- 30. Barbara Balldini, Pielachtalhalle, 19.30 Uhr

VERANSTALTUNGEN FEBRUAR 2020

- 03.–05. ÖAAB: Schitage in Annaberg
- 06. PVÖ Spielenachmittag, ESV-Heim, 14.00–17.00 Uhr
- 13. Babytreff, Pfarrheim, 09.00 Uhr
- 13. Soluna Ballett, Pielachtalhalle, 19.30 Uhr
- 13. Seniorenmesse, VAZ St. Pölten
- 14. Seniorenmesse, VAZ St. Pölten
- 15. Lange Nacht des Kabarets, Pielachtalhalle, 19.30 Uhr
- 15.+16. FC Styx Ober-Grafendorf:
Nachwuchsfußball-Hallenturnier, 08.00–20.00 Uhr
- 16. Vorstellungsmesse der Erstkommunionkinder, 10.00 Uhr
- 20. Spielegruppe, Pfarrheim, 09.00 Uhr
- 20. PVÖ Spielenachmittag, ESV-Heim, 14.00–17.00 Uhr
- 21. Vortrag Dr. Müller, Pielachtalhalle, 18.30 Uhr
- 22. 31. Dirndltaler Faschingsumzug, 14.14 Uhr
- 23. Kindermaskenball, Pielachtalhalle, 14.00 Uhr

- 24. NÖ Seniorenbund: Seniorencafe, Konditorei Weiss, 15.00 Uhr
- 25. Mutter-Eltern-Beratung, Gemeindeamt, 08.00 Uhr
- 26. Aschenkreuzspendung, Pfarrkirche, 19.00 Uhr
- 27. Babytreff, Pfarrheim, 09.00 Uhr
- 27. NÖ Senioren-Jahresversammlung, Pielachtalhalle, 15.00 Uhr
- 28. Quetschworkfamily, Pielachtalhalle, 19.30 Uhr
- 29. Stefan Haider, Pielachtalhalle, 19.30 Uhr

VERANSTALTUNGEN MÄRZ 2020

- 03. NÖ Senioren: Wandertreff, Sparkassenplatz, 14.00 Uhr
- 05. Spielegruppe, Pfarrheim, 09.00 Uhr
- 05. Science Busters, Pielachtalhalle, 19.30 Uhr
- 05. PVÖ Spielenachmittag, ESV-Heim, 14.00–17.00 Uhr
- 06. Hons Petutschnig, Pielachtalhalle, 19.30 Uhr
- 07. Bella Donna, Pielachtalhalle, 19.30 Uhr
- 11. PVÖ 1. Wanderung
- 12. Babytreff, Pfarrheim, 09.00 Uhr
- 13. Walter Kammerhofer, Pielachtalhalle, 19.30 Uhr
- 15. Kolibri: 16. Felix-Schobel-Memorial-Cup 2020
- 15. PVÖ "Tanz in den Frühling", Pielachtalhalle, 14.00 Uhr
- 18. Seniorenachmittag der Pfarrsenioren, 15.00 Uhr
- 19. Spielegruppe, Pfarrheim, 09.00 Uhr
- 19. PVÖ Spielenachmittag, ESV-Heim, 14.00–17.00 Uhr
- 20. PVÖ Eröffnungsfahrt
- 21. Konzert des Musikvereins, Pielachtalhalle, 19.30 Uhr
- 22. Kolibri: F1E Landesmeisterschaft 2020
- 23. NÖ Seniorenbund: Seniorencafe, Konditorei Weiss, 15.00 Uhr
- 24. Mutter-Eltern-Beratung, Gemeindeamt, 08.00 Uhr
- 25. PVÖ 2. Wanderung
- 25. Problemstoffsammlung, vor dem ASZ
- 26. Babytreff, Pfarrheim, 09.00 Uhr
- 26. Nadja Maleh, Pielachtalhalle, 19.30 Uhr
- 27. Alex Kristan, Pielachtalhalle, 19.30 Uhr
- 28. Gernot Kulis, Pielachtalhalle, 19.30 Uhr
- 28. Theater der Landjugend, Pfarrheim
- 29. Vorstellungsmesse der Firmlinge, Pfarrkirche, 10.00 Uhr
- 29. „Fastensuppenessen“, Pfarrheim, ab 09.30 Uhr
- 29. PVÖ Generalversammlung
- 29. Theater der Landjugend, Pfarrheim

Ärztendienst zu den Weihnachtsfeiertagen!

21.12.2019 und 22.12.2019

diensthabende Ärzte in der Umgebung:

Dr. Regler (Wilhelmsburg)

oder Dr. Lienbacher (Kirchberg)

23.12.2019 GP Dr. Mick regulär geöffnet

24.12.2019 Dienst Dr. Zeller

25.12.2019 Dienst Dr. Jawad

26.12.2019 Dienst GP Dr. Mick

27.12.2019 GP Dr. Mick regulär geöffnet

28.12.2019 Dienst Dr. Jawad

29.12.2019 Dienst Dr. Jawad

30.12.2019 GP Dr. Mick regulär geöffnet

31.12.2019 Dienst GP Dr. Mick

01.01.2020 Dienst GP Dr. Mick

Die ÄRZTENOTDIENSTE

entnehmen Sie bitte der Homepage:

www.ober-grafendorf.at



Kombi: Mariazellerbahn & Skiberge



Erleben Sie mit der Mariazellerbahn einen unvergesslichen Winterausflug in die Skiberge

-  **Autofreie Anreise:** Reisen Sie mit der Mariazellerbahn bequem & autofrei zu den Skibergen Gemeindealpe Mitterbach und Bürgeralpe Mariazell.
-  **Skikombi:** Das Kombiticket inkludiert den **ermäßigten Tagesskipass** und die **ermäßigte Bahnfahrt** hin- und retour. Der Skipass ist in allen Skigebieten des Skiverbundes gültig!
Preise z.B. ab Ober-Grafendorf: € 58,20 Erwachsene | € 53,20 Jugendliche bis 19 Jahre | € 32,30 Kinder bis 15 Jahre
-  **Fahrplan-Auszug** ab Ober-Grafendorf: 6:54, 8:54, 10:54 Uhr, etc. Fahrzeit nach Mitterbach: 1 h 50 min.
Rückfahrt: 13:11, 15:11, 17:11, 19:11 Uhr.



Jetzt Kombiticket buchen: webshop.noevog.at

 *Mariazellerbahn*